

# Vorstandsbericht in der konf am 25.10.2012

## ***VS Termine und Fristen, rechtliche Prüfung mit Studis***

Alter und neuer Vorstand und Senator\*innen haben sich mit dem Rektorat getroffen und über die Termine und Fristen zur Wiedereinführung der Verfassten Studierendenschaft beraten.

Frist zur Einreichung der Satzung ist der 31.1.2013

Die rechtliche Prüfung geht dann bis 28.2., 2. Einreichungsfrist ist der 31.3.2013. Bis zum 15.4. bekommen wir die Satzungen zurück.

1. Urabstimmung ist am 29.+30.4. und am 2.5.2013, Wenn keine Satzung die absolute Mehrheit bekommt, gibt es eine 2. Urabstimmung vom 14.-16.5.2013

Dafür wird die Urabstimmung eben an 3 Tagen stattfinden, es wird nicht wie sonst bei den Wahlen 11 Wahllokale geben, sondern nur 4 (1 im Institutsviertel, 1 in der Technischen Fakultät und 2 im Unizentrum)

Uniwahlen werden dann am 9.-10.7. 2013 sein

Nach längeren Diskussionen mit dem Rektorat, bei der zuerst behauptet wurde Briefwahl sei bei der Urabstimmung zur Verfassten Studierendenschaft nicht möglich, da es im Gesetz nicht vorgesehen ist, haben wir das Rektorat davon überzeugt, dass dies sehr wohl möglich ist. Nun wird es also die Möglichkeit zur Briefwahl geben.

## ***Klausurtagung 8.-10.10. (und 13.10.)***

Vom 8.-10.10. fand die u-asta Klausurtagung im u-asta statt. Der neue Vorstand hat dies vorbereitet.

Am Montag wurde zur Verfassten Studierendenschaft gearbeitet, dafür wurde der Satzungsentwurf der Organisationssatzung intensiv durchgearbeitet. Das ganze dauerte länger als geplant, deshalb wurde ein weiteres Treffen auf Samstag den 13.10. festgesetzt um den Satzungsentwurf weiter durchzuarbeiten. Deshalb haben sich am Samstag noch mal einige Leute getroffen. Nun haben wir den Satzungsentwurf komplett durchgelesen und bearbeitet. Wir werden die überarbeitete Version auch möglichst bald in die FSK bringen, damit in den Fachschaften darüber diskutiert werden kann und wir evtl. auch als FSK eine Empfehlung für eine Satzung abstimmen können.

Am Montagabend gab es ein Fachschaften-Grillen im u-asta. Es waren viele Leute da, was uns als Vorstand sehr gefreut hat.

Am Dienstag ging es mit der Klausurtagung weiter. Morgens erzählten uns die studentischen Mitglieder der Senatskommission zur Grundordnungsänderung, die im Novembersenat verabschiedet werden soll, was sie alles erarbeitet haben, welche Änderungen sie einbringen werden und welche Änderungen Erfolgsversprechend sind.

Am Dienstag Nachmittag haben wir zum CHE-Ranking gearbeitet. Im Zuge der Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Soziologie aus dem CHE-Ranking auszusteigen und dem Ausstieg des soziologischen Institut, wollen wir dieses Thema für die Vollversammlung aufbereiten. Dafür arbeiten wir an einem Positionspapier, mit der Forderung, dass die Universität aus dem Ranking aussteigt

Am Mittwoch haben wir das Landeshochschulgesetz (LHG) durchgearbeitet. Das LHG soll 2014 novelliert werden. Deshalb wollen wir diesen Prozess als Studis möglichst früh kritisch begleiten, um einen möglichst großen Einfluss auf die Novellierung zu nehmen und viele Änderungsvorschläge einbringen können. Hier steht vor allem die Forderung nach einer

Demokratisierung der Hochschule, also die Abschaffung/Entmachtung der Hochschulräte im Mittelpunkt.

### ***Jour Fixe am 9.10.***

Neuer und alter Vorstand und neue Senator\*innen haben sich mit dem Rektorat getroffen. Dort haben wir das Vorgehen des Ministeriums zur Neubesetzung des Unirates angesprochen.

Außerdem haben wir das Rektorat nach den Zulassungszahlen für dieses Semester gefragt. Trotz des doppelten Abiturjahrgangs gab es anscheinend kaum einen Anstieg bei den Bewerbungs- und Zulassungszahlen. Die Bewerbungszahlen blieben im Vergleich zum Vorjahr konstant (da gab es allerdings eine starke Zunahme). Die Zulassungsbeschränkungen wurden im gesamten nicht verschärft. (Bei manchen Studiengängen verschärft, dafür bei anderen gelockert).

Außerdem ist der Bachelor of Liberal Arts and Science nun eingeführt. Seit dem 1.10. hat das Semester für diese Studis begonnen. Es gab 193 Bewerbungen, nun sind ca. 70 Studis zugelassen, für 50 Plätze. Alle sind eingeladen sich die Räumlichkeiten in der Alten Uni im ersten Stock anzuschauen.

### ***Ersti-Woche***

Der Vorstand war sehr stark in die Vorbereitung der Ersti-Woche involviert. Am Sonntag haben wir mit Hilfe von Seiten des Presse-Referats, des SchwuLesBi-Referats und des AK-VS Infomaterial in die Ersti-u-boten eingelegt. Diese haben wir dann am Montag ins Institutsviertel, zur Bio, zur Sport und zur Technischen Fakultät gefahren. Außerdem haben wir sie gestern im Unizentrum verteilt. Vielen Dank an alle die geholfen haben.

Es wurden viele Reden gehalten. So z.B. bei den Lehramtler\*innen und B.A.s der Geko, beim Familiennachmittag am 19.10. im Dreisamstadion und bei der Eröffnung des akademischen Jahres.

Am Mittwoch den 17.10. hat der Vorstand den u-asta bei der Jura Informationsveranstaltung vorgestellt.

Am Donnerstag den 18.10. kamen sehr viele Ersti-Gruppen in den u-asta. Wir haben uns sehr gefreut, dass vor allem die Theolog\*innen und Umweltnaturwissenschaftler\*innen wirklich mit allen Gruppen vorbei kamen.

Am Donnerstag um 18Uhr war die u-asta-Vorstellung. Es waren sehr viele Erstis anwesend. Der konf 1 war völlig überfüllt, deshalb sind wir in den Innenhof ausgewichen. Die Stimmung war toll und wir haben Freikarten für die Semestereröffnungsparty verlost. Außerdem haben wir viel Werbung für die Party gemacht.

Wir freuen uns sehr über helfende Hände für die Semestereröffnungsparty. Wer eine Kassenschicht übernimmt bekommt Freigetranke. Eintragen unter:

<http://doodle.com/ebd69gp7pzmmec9y;jsessionid=31F7A44726F79A633126E7C36B305D47.worker2?>

Am Freitag war der Markt der Möglichkeiten. Der Vorstand hatte diesen organisiert und alles lief prima. Wir haben, neben dem Rektor, dem SC-Präsidenten, einem Roboter und einem Komiker, die Erstis auch mit einer Rede begrüßt. Leider wurden wir in keinem Artikel oder Bericht, weder in der Badischen Zeitung noch bei TV Südbaden, erwähnt, obwohl wir das ganz mit organisiert haben. Daraufhin haben wir uns ganz frech bei der Badischen Zeitung darüber beschwert.

Am Samstag Morgen war das Jazz-Frühstück und 2 Stadtführungen. Leider fiel ein Teil des u-asta-Vorstandes wegen Krankheit aus. Zum Glück sprangen nette Helfer\*innen ein. Am Sonntag war nochmal eine Stadtführung.

Wir haben die Informationen für die Erstis sehr gut verteilt. Unsere Ersti-u-Boten sind aus und wir haben auch nur noch wenig Flyer für die Party.

Wir bedanken uns bei allen Helfer\*innen. Ohne helfende Hände wäre die Ersti-Woche nicht so erfolgreich und noch um einiges stressiger gewesen.

### **Senat**

Am 17.10. war die erste Senatssitzung der neuen Amtszeit. Die Senatssitzung war nicht öffentlich.

### **Sonstiges**

Wir haben uns um neue Stühle gekümmert, und bekommen jetzt wohl 11 (alte) neue Stühle aus dem Lager der Uni. Außerdem wurden kaputte Fenster im Haus ausgetauscht.

Wir schreiben im Moment an einem Artikel für die Universalis und wollen das CHE-Ranking kritisieren.

Außerdem war ein Fotograf von *die Zeit* da. *Die Zeit* schreibt einen Artikel zur Wiedereinführung der Verfassten Studierendenschaft, dazu wurde noch der alte Vorstand interviewt. Der neue Vorstand hat sich dann ganz dreist auf die Fotos geschmuggelt.

Wir haben ein Radio-Interview bei Radio Dreyeckland gegeben.

Wir führen den Vorstandsblog, den der letzte Vorstand begonnen hat weiter. Dieser Blog erstrahlt in neuem Glanz. Lest doch einfach mal nach unter:

<http://wasmachteigentlichdervorstand.wordpress.com/>

### **Pläne für die nächste Zeit**

Wir wollen uns in nächster Zeit verstärkt um die Vernetzung der Fakultätsrät\*innen kümmern. Außerdem wollen wir die Fachschafts-Besuche des alten Vorstandes fortführen.